



1. Etappe der Lidl Deutschland Tour „Schweinfurt – Heilbronn“ am 22. August

Die Lidl Deutschland Tour macht am Donnerstag, den 22. August, Station in unserer Region. 120 Radsportler, von hoffnungsvollen Talenten bis zu internationalen Stars, durchfahren dabei am 22. August auch den Hohenlohekreis.

Dabei verläuft die Radrennveranstaltung durch die Gemeinde Schöntal von Oberkessach über Rossach nach Berlichingen. Der Renntross wird voraussichtlich ab 15:27 Uhr durch die einzelnen Ortsteile der Gemeinde Schöntal fahren. Genauere Infos werden ab Ende Juli auf www.Deutschland-Tour.com mit einer detaillierten Zeittabelle bekanntgegeben. Ein Spitzensport-Ereignis wie die Lidl Deutschland Tour ist mit zeitweisen verkehrlichen Einschränkungen für die Anwohnenden verbunden. In enger Abstimmung mit den Kommunen und Sicherheitsbehörden werden die Auswirkungen so gering wie möglich gehalten. Wo möglich, verläuft das Radrennen auf Nebenstraßen und im Falle von Straßensperrungen werden Umleitungsmöglichkeiten und Ausweichrouten angeboten.

Darüber hinaus wird sichergestellt, dass Straßenabschnitte nur maximal 1 Stunde für den regulären Verkehr gesperrt sind. Diese kurzfristige Einschränkung orientiert sich an der Durchfahrtszeit der Radsportler, die Sie auf www.Deutschland-Tour.com/Verkehr abrufen können. 45 Minuten vor dem Feld der Radsportler sorgen die örtliche Polizei, eine mobile Motorradstaffel und Streckenposten des Veranstalters, die an ihren Warnwesten leicht zu erkennen sind, für eine freie Strecke. Ein Polizeifahrzeug mit roter Flagge kündigt 30 Minuten später die herannahenden Profisportler an. Nachdem alle Radsportler den Streckenabschnitt passiert haben, gibt ein Polizeifahrzeug mit grüner Flagge die Strecke für den regulären Verkehr wieder frei.

Zur ausführlichen Vorabinformation wird ab Anfang August die Strecke des Radrennens durch Hinweisplakate für alle Anwohner kenntlich gemacht. Diese Streckenplakate und zusätzliche Halteverbotschilder weisen darauf hin, dass die Strecke am 22. August nicht beparkt werden darf.